



SITZUNGSVORLAGE

Nr. 2 0 - V - 4 0 - 0 0 0 6
(Jahr - V - Amt - Nr.)

Betreff: **Haushalt 2020/2021, Vorabfreigaben**
Anlage/n siehe Seite 3

Dezernat(e) III/40

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input type="radio"/>	Tagesordnung B <input checked="" type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

Bestätigung Dezernent/in

Imholz

Stadtrat

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
 → siehe gesonderte Stellungnahme

 Imholz
 Stadtkämmerer

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.) Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Mittelfreigabe vorab der Genehmigung des Haushaltes 2020/2021 durch die Aufsichtsbehörde.

Anlagen:

C Beschlussvorschlag:

1. Vor Genehmigung des Haushaltes 2020/2021 werden für freiwillige Leistungen im Schulbereich folgende Haushaltsmittel in CO für 2020 für die entsprechenden Maßnahmen (vgl. die Auflistung unter IV. Ergänzende Erläuterungen) freigegeben:

Innenauftrag 100416, Kostenart 607000	810 Euro
Innenauftrag 100453, Kostenart 607000	200 Euro
Innenauftrag 100122, Kostenart 686198	16.405 Euro (50 % des Haushaltsansatzes)
Innenauftrag 100123, Kostenart 686798	1.210 Euro
Innenauftrag 100432, Kostenart 679398	12.120 Euro
Innenauftrag 100121, Kostenart 785810	30.000 Euro

2. Die Umsetzung des Medienentwicklungsplanes ist sehr zeit- und arbeitsintensiv, daher kann mit den Arbeiten nicht erst nach Genehmigung des Haushaltes 2020/2021 durch die Aufsichtsbehörde begonnen werden. Die ersten Maßnahmen sollen bereits im Frühjahr 2020 umgesetzt werden, hierfür ist eine rechtzeitige Beauftragung erforderlich. Weiterhin sollen aus dem Medienentwicklungsplan die Honorare für die Arbeitsgemeinschaft aus GWI, WiBau und WiTCOM zur Umsetzung der baulichen Maßnahmen für den Digitalpakt finanziert werden. Die ersten Maßnahmen sollen bereits im ersten Quartal 2020 realisiert werden.

Ergänzend sollen aus dem Medienentwicklungsplan zum Start der Elisabeth-Selbert-Schule als Anschubfinanzierung insgesamt 150 iPads finanziert werden. Die Kosten werden rund 60.000 € betragen.

Folgende Mittel werden vorab der Genehmigung des Haushaltes freigegeben:

Innenauftrag 100416 u.a., Kostenart 617900	560.000 Euro (entspricht rund 30 Prozent des Haushaltsansatzes).
--	--

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Zu 1:

Die freiwilligen Leistungen betreffen in erster Linie die Schülerinnen und Schüler der Landeshauptstadt Wiesbaden. Falls die Mittel für die freiwilligen Leistungen nicht vorab freigegeben werden, könnten z.B. keine Exkursionen im Rahmen der Grünen Schule und auch keine Schüleraustausche bis zur Genehmigung des Haushaltes stattfinden.

Zu 2:

Im Rahmen des Digitalpakts sind an vielen Schulen bauliche Maßnahmen durchzuführen (strukturierte Datenverkabelung, Elektroinstallationen, WLAN). Diese Projekte sollen über eine Arbeitsgemeinschaft (ARGE), bestehend aus GWI, WiBau, WiTCOM, Schulträger und Medienzentrum realisiert werden. Die ersten Maßnahmen sollen bereits Anfang 2020 durchgeführt werden. Die Kosten für den Steuerungsaufwand der ARGE sind nicht im Rahmen des Digitalpakts förderfähig und sollen aus Mitteln des Medienentwicklungsplans 2020 ff finanziert werden.

Da im Rahmen des Digitalpakts mobile Geräte nur bedingt förderfähig sind, aber immer mehr Schulen mobile Geräte im Unterricht einsetzen wollen, soll bereits Anfang 2020 im Rahmen des Medienentwicklungsplans eine Ausstattung der Wiesbadener Schulen mit mobilen Geräten geplant und umgesetzt werden.

Aus Mitteln des Medienentwicklungsplans soll für die nächstes Jahr ihre Arbeit aufnehmende Elisabeth-Selbert-Schule eine Anschubfinanzierung für 150 iPads erfolgen, damit die Schule sich als Digitales Gymnasium etablieren kann. Da die Ausschreibungsphase früh vorbereitet werden muss und einige Zeit in Anspruch nimmt, kann damit sowie mit der Vergabe und Bestellung nicht erst nach der Genehmigung des Haushalts 2020/2021 durch die Aufsichtsbehörde begonnen werden.

Um die Umsetzung der geplanten Maßnahmen im Rahmen Digitalpakts und des Medienentwicklungsplanes im Jahr 2020 sicherzustellen ist es erforderlich, schon vor Genehmigung des Haushalts durch die Aufsichtsbehörde mit den Arbeiten zu beginnen und auch schon Aufträge zu erteilen.

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

Bei den nachstehend aufgeführten Maßnahmen (ausgenommen der Umsetzung des Medienentwicklungsplanes) handelt es sich um freiwillige Leistungen ohne rechtliche oder vertragliche Bindung, für die die entsprechenden Ausgaben im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung eine separate Beschlussfassung voraussetzen.

Es wird daher um Freigabe der nachstehenden Haushaltsmittel vorab der Genehmigung des Haushaltsplanes 2020/2021 durch die Aufsichtsbehörde gebeten.

Produkt / Kostenart	Bezeichnung	Maßnahme	Lt. Haushalts- plan 2020 insges. zur Verfügun g	Freizu- geben- der Betrag	Begründung zur Vorabfreigabe
100416 100453 607000	Aufwand Berufsbeklei- dung	Gelbe Schütermützen für Schulanfänger	810,- 200,-	1.010,-	Die Vorabfreigabe ist erforderlich, weil die Schütermützen rechtzeitig bestellt und in den Sommerferien verteilt werden müssen.
100432 679398	Grüne Schule	Durchführung eines Waldschulunterrichts gem. Magistratsbeschluss Nr. 1193 v. 24.10.89	12.120,-	12.120,-	Die Vorabfreigabe ist erforderlich, weil die umfangreichen Planungen und die Beauftragung der Referenten bereits im Febr./März 2020 vorgenommen werden müssen, da die Exkursionen nach den Osterferien mit dem Thema „Frühjahr“ beginnen.
100122 686198	Schüleraus- tausch mit Partnerstädten u.a.	Schüleraus- tausch mit Partnerstädten und Partner- schulen, Aus- tausch von Gastkarten	32.810,-	16.405,-	Die Vorabfreigabe ist erforderlich, weil davon auszugehen ist, dass Anträge von Schulen auf Unterstützung gem. der Magistratsvorlage Nr. 684 vom 01.09.1987 vor der Genehmigung des Haushalts 2020 vorliegen und den Schulen bei der Organisation Planungssicherheit gegeben werden soll.

100123 686798	Schulfeiern und Veranstaltungen	Durchführung von Schulfeiern und Veranstaltungen	1.210,-	1.210,-	Um den Schulen bei besonderen Anlässen, z.B. Schuljubiläen, die Durchführung einer Schulveranstaltung in einem angemessenen Rahmen zu ermöglichen, sind zusätzliche Mittel erforderlich. Die Vorabfreigabe ist nötig, um den Schulen die rechtzeitige Planung und Organisation zu ermöglichen.
100121 785810	Durchführung von Radfahrtagen	Durchführung von Radfahrtagen	30.000,-	30.000,-	Durch das veränderte Freizeitverhalten der Kinder lässt sich seit Jahren ein Trend feststellen, dass immer weniger Schüler Rad fahren können Der Wiesbadener Schulsportverein hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Schülern das Fahrrad vor der Verkehrserziehung durch die Jugendverkehrsschule im 4. Schuljahr näher zu bringen und ihre Fahrtechnik zu verbessern. Schüler sollen bis zur Verkehrserziehung in der 4. Klasse das Fahrradfahren gelernt haben. Die Vorabfreigabe ist erforderlich, damit Schülerinnen und Schüler eine Vorbereitung auf die Radfahrprüfung im 4. Schuljahr durch den 1. Wiesbadener Schulsportverein 1994 e.V. erhalten können.

<p>100416 u.a. 617900</p>	<p>Medienentwicklungsplan 2.0</p>	<p>IT-Ausstattung, Ausstattung der Schulen mit mobilen Endgeräten.</p>	<p>1.617.420</p>	<p>560.000</p>	<p>Mit Beschluss Nr. 0524 vom 21.12.2017 hat die Stadtverordnetenversammlung die Umsetzung des Medienentwicklungsplanes 2.0 für die Jahre 2018-2021 beschlossen. Die Vorabfreigabe ist erforderlich, damit die Umsetzung der geplanten Maßnahmen im Rahmen des Medienentwicklungsplanes und des Digitalpakts im Jahr 2020 sichergestellt werden können. Weiterhin sollen für die Elisabeth-Selbert-Schule 150 Ipad's beschafft werden.</p>
--	-----------------------------------	--	------------------	----------------	--

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Wiesbaden, Januar 2020
de4002/2204

Imholz
Stadtrat